

Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 300.

Leipzig, Sonnabend den 28. Dezember.

1895.

## Amtlicher Teil.

### Deutscher Verlegerverein.

[56131]

In unsern Verein wurden aufgenommen:

Herr Rob. Bardenschlager jun., Firma: Robert Bardenschlager in Reutlingen.  
„ Heinr. Eckardt in Kiel.  
„ Theodor Koch, Vorstand des Ev. Schriftenvereins in Karlsruhe.

Herr C. Plasnić, Firma Herrmann Starke in Großenhain.  
„ Gustav Schmidt, Firma: Robert Oppenheim in Berlin.  
„ Franz Zuckschwerdt, Firma: Zuckschwerdt & Möschke in Leipzig.

Karlsruhe, Leipzig, München, 24. Dezember 1895.

### Der Vorstand.

Jos. Bielefeld. Ferd. Lomnitz. Oskar Bed.

## Anzeigebatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchdruckereibesitzers Johann Gottfried Albert Müller, Inhabers der Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung unter der Firma „Deutsche Verlagsdruckerei Leipzig, Albert Müller“ hier, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den 7. Januar 1896, vormittags 11 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Zimmer 206, anberaumt.

Leipzig, den 21. Dezember 1895.

Schr. Bed.

Gerichtsschreiber  
des Königlichen Amtsgerichts, Abth. II<sup>1</sup>.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt  
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 14. Dezember 1895. Neue Photographiche Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Schöneberg bei Berlin verlegt worden.

— den 16. Dezember 1895. Kritik-Verlag. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Verlag von Zeitungen, Zeitschriften, Büchern und Drucksachen überhaupt, insbesondere der Verlag der Zeitschrift: Die Kritik. Das Stammkapital beträgt 50000 M. Geschäftsführer sind: der Schriftsteller Karl Schneidt zu Schöneberg, der Dr. jur. Richard Wrede zu Berlin, der Hof-Buchhändler Robert Jacoby zu Schöneberg.

— den 18. Dezember 1895. Militär-Verlagsanstalt Hans Rufftisch. Inhaber der Firma ist Hans Rufftisch.

Zweiundsechzigster Jahrgang.

Beuthen, O.-S., den 14. Dezember 1895. Verlag des Katolik. St. Radziewski zu Moßberg. (Inhaberin Fräulein Ludovica Radziewski zu Gruszwitz). Das Geschäft sowie der Wohnort der Inhaberin ist nach Beuthen O.-S. verlegt.

Hannover, den 18. Dezember 1895. Louis Meyer Nachf. Die Prokura des Franz Meyer ist erloschen. Dem Heinrich Eddelbüttel ist Prokura erteilt.

Leipzig, den 18. Dezember 1895. Leipziger Verlags-Anstalt, S. Werner. Inhaber der Firma ist Salo Werner. — den 21. Dezember 1895. Emil Stod's Verlag. Inhaber der Firma ist Emil Ludwig Adolf Ferdinand Stod. (Querstraße 21.)

Leobschütz, den 13. Dezember 1895. Bernhard Stephan. Zweigniederlassung der in Frankenstein i. Schl. befindlichen Firma Bernhard Stephan. Inhaber der Firma ist Bernhard Stephan.

Minden, den 12. Dezember 1895. Hufeland's Buchhandlung W. Klapprodt. Die Firma sowie die Prokura des Fritz Pohlmann ist gelöscht. (NB. Das Geschäft ging läufig an Pohlmann & Siehne über, vgl. Börsenblatt 296 vom 21. Dezember.)

### Woerl's Reisebücher-Verlag in Würzburg.

[53372] Auslieferungslager ab 1. Januar 1896.

Leipzig: F. Volckmar.

Leipzig: K. F. Koehler's Barsortiment.

Stuttgart: Paul Neff.

Frankfurt a/M: Mitteldeutsches Vereins-sortiment.

Olten: Schweizerisches Vereinssortiment.

Prag: Neugebauer's Hofbuchhandlung.

Wien: B. Herder Verlag.

Würzburg: Woerl's Reisebücherverlag. Expedition täglich — ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Nichtbuchhändler 30 Pf. die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum.

1013